

Wir unterstützen...

... Sie selbst:

- bei der Bewältigung Ihrer Erkrankung
- in den Beziehungen und Konflikten innerhalb Ihrer Familie und zu anderen
- bei der Entwicklung einer Lebensperspektive

... Sie in der Erziehung Ihrer Kinder:

- wenn Sie sich überfordert fühlen oder sich Sorgen um Ihre Kinder machen
- wenn Ihre Kinder Probleme haben, z.B. in der Schule oder mit Freunden
- wenn Sie oder andere finden, dass das Wohl Ihres Kindes in Gefahr ist

... Ihre Kinder:

- bei auffälligem Verhalten
- beim Verstehen und Verarbeiten der elterlichen Erkrankung
- in der eigenen positiven Entwicklung

... Ihre Familie:

- bei der Existenz- und Wohnungssicherung oder Überschuldung
- bei der Stärkung des Zusammenhaltes untereinander
- bei Konflikten innerhalb der Familie
- bei der Vorbereitung von Krankenhausaufenthalten



Wie erreichen Sie uns?

Information und Anmeldung

zum Angebot „Ambulante Hilfen für Familien“
Telefon 040 53 32 28 - 14 68
Rainer Schwegmann
E-Mail familien.hilfe@freundeskreis-ochsenzoll.de

Weitere Informationen zu Angeboten des Ambulanten Sozialpädagogischen Dienstes

PuB – Pflegen und Betreuen GmbH
Fuhlsbütteler Damm 83-85
22335 Hamburg

Telefon 040 53 32 28 - 14 62
Fax 040 53 32 28 - 14 99

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ambulante Hilfen für Familien

für psychisch kranke Eltern
und deren minderjährige Kinder

Ein Angebot der gemeinnützigen
PuB – Pflegen und Betreuen GmbH

Wir sind...

... ein Team aus **SozialpädagogInnen** und **einem Psychologen** mit jahrelanger Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit psychischer Erkrankung und ihren Familien.

Was uns wichtig ist:

- Alle Familienmitglieder erhalten die Hilfe und Aufmerksamkeit, die sie brauchen.
- Das Wohl der Kinder **und** das Wohl der Eltern stehen im Mittelpunkt.
- Die Familie als Ganzes wird gestärkt. Das gilt auch, wenn nicht mehr alle Familienmitglieder unter einem Dach leben.

Das Angebot

Wie sieht die Hilfe aus?

Ihre Familie wird in der Regel durch einen Mann und eine Frau betreut. Die SozialpädagogInnen kommen zu verabredeten Terminen zu Ihnen nach Hause. Bei Bedarf können Termine in unseren Räumen stattfinden oder wir begleiten Sie nach Absprache zu Ärzten, Behörden oder anderen Institutionen. Die Inhalte und Ziele der Hilfe werden individuell zwischen Ihnen, den PädagogInnen und der Behörde ausgehandelt und in einem Plan festgelegt.

Als Hilfen kommen in Frage:

- Personenbezogene Hilfen für psychisch kranke Menschen (PPM, nach §§ 53, 54 SGB XII)
Diese Maßnahme wird über das Grundsicherungs- und Sozialamt beantragt.
- Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH, nach § 27; 31 SGB VIII)
- Erziehungsbeistand (nach § 27; 30 SGB VIII)
Diese Maßnahmen werden über die Allgemeinen Sozialen Dienste des Jugendamtes geprüft.

Der Aufnahmeweg

Falls Sie sich für diese Hilfe interessieren: In einem ersten, unverbindlichen Gespräch können wir klären:

- In welchen Bereichen braucht Ihre Familie Hilfe?
- Welche Hilfemaßnahmen kommen in Frage?

Gerne helfen wir Ihnen bei der Antragsstellung. Wir nehmen unsere Leistung umgehend nach der Bewilligung auf.

Kosten:

Wenn Ihre Familie von ALG II oder Grundsicherung lebt, übernimmt der Kostenträger nach Bewilligung die **gesamten Kosten** der Hilfe.

Wenn Sie Einkommen haben, müssen Sie eventuell einen Eigenanteil bezahlen. Wir informieren Sie in Ihrem Einzelfall gerne.